



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

1901-02-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 8. Februar 1901.

56. Vorstellung im Abonnement A.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Hermann Gessler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri	Herr Edelmann.	Konrad Hunn	Herr Loberg.
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Herr Jacobi.	Pfeifer von Luzern	Herr Kupli.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Herr Ernst.	Kunz von Gerfau	Herr Welde.
Werner Stauffacher	Herr Starke. I.	Fenni, Fischerknabe	Frl. Breisch.
Nel Nebing	Herr Kucera.	Seppi, Hirtenknabe	Frl. Fischer.
Hans auf der Mauer	Herr Welde.	Gertrud, Stauffacher's Gattin	Frl. v. Rothenberg.
Jörg im Hofe	Herr Brentano.	Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Frau De Lant.
Ulrich der Schmied	Herr Voigt.	Bertha von Brunck, eine reiche Erbin	Frl. Wittels.
Jost von Weiler	Herr Eichrodt.	Armgard, } Bäuerinnen	Frl. Löffl.
Walther Fürst	Herr Götz.	Mechtild, }	Frau Schilling.
Wilhelm Tell	Herr Hildebrandt.	Walther, } Tell's Knaben	Al. Tomanel.
Höffelmann der Pfarrer	Herr Strubel.	Wilhelm, }	Al. Bisch.
Petermann, der Sigrift	Herr Rüdiger.	Friedrichardt, } Söldner	Herr Hecht.
Kuoni, der Hirt	Herr Marx.	Leuthold, }	Herr Lösch.
Werni, der Jäger	Herr Boissin.	Rudolf der Harras, Gessler's Stallmeister	Herr Weger.
Kuodi, der Fischer	Herr Köhler.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Godek.
Arnold von Melchthal	Herr Tietzsch.	Stüssi, der Flurschütz	Herr Köfert.
Konrad Baumgarten	Herr Kupli.	Der Frohvoigt	Herr Schödl.
Meier von Sarnen	Herr Peters.	Ausrufer	Herr Moser.
Struth von Winkelried	Herr Füllkrug.	Erster Geselle	Herr Bongard.
Klaus von der Klue	Herr Umlauf.	Zweiter Geselle	Herr Strubel.
Burkhard am Bühel	Herr Starke II.	Alter Mann	Herr Brentano.
Arnold von Sewa		Erster Reiter	Herr Deckert.
		Zweiter Reiter	Herr Semes.

Barmherzige Brüder. Gesslerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten. Gesellen.

* * Ulrich v. Rudenz . . . Herr Conrad Rohde vom Stadttheater in Saarbrücken als Gast.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze:		Sperresitz im I. Parquet Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 " "
3. u. 4. Reihe	" 5.— " "	Nicht nummerirte Plätze:	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Parterre	" 1.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Galerie	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 10. Februar 1901. 57. Vorstellung im Abonnement A.

Der Rattenfänger von Hameln.

Oper in 5 Akten von Victor E. Kessler.

Anfang 6 Uhr.